

Die neuesten Blumenvasen

in Porzellan mit und ohne Glasglocken und Blumen, Flacons, Körbchen u. verkauft billig
J. P. Gautier, Grimm. Gasse Nr. 579.



Champagnerhähne

mit neuester Verbesserung, wodurch man den Champagner aus der Flasche
schenkt, ohne nöthig zu haben, solche zu entstöpseln, verkaufen das Stück
für 1 Thlr. 8 Gr. Gebrüder Tectenburg.

Eduard Seitz, Maler und Firmaschreiber,

im Lehmannschen Garten an der Barfußmühle,
schreibt jede Art Schrift in allen Größen,
die Elle zu 4 Groschen.

Die Königl. Preuß. Hof-Lieferanten

Treu & Noglisch,

aus Berlin und Wien,

empfehlen ihr reiches und elegantes Lager der feinsten französischen und englischen Parfümerien und
Seifen eigener Fabrik. Ihr Gewölbe ist wie gewöhnlich in der Grimma'schen Gasse Nr. 578.

Das Lager

sächsischer Mousselin- und Gaze-Waaren, so wie feiner Stickereien
von G. F. Schmidt aus Plauen

befindet sich auch für diese Messe wieder in reicher Auswahl mit den neuesten Gegenständen der
Mode versehen auf dem Brühl, Gasthaus zum Heilbrunnen, im Gewölbe linker Hand.

E. V. Meyer aus Dresden,

Brühl, Ecke der Nicolaistraße Nr. 519, beim Böttchermeister

Herrn Starcke, erste Etage,

kauft Juwelen und Perlen, sowohl gefaßt als lose, antike Gold-
und Silbersachen und alle dahin einschlagende Artikel zu den höchst
möglichsten Preisen.

F. C. Stegmann

von Berlin,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen,

bezieht die Leipziger Michaelmesse wie bisher mit einem vollständigen Lager aller Gattungen Par-
fümerien, Toiletteseifen, Pomaden, Haarsien, Eau de Cologne und allen zu diesem Fache gehö-
rigen Artikeln, eigener Fabrik, und empfiehlt dieselben zu den solidesten Preisen.

Das Verkauflocal ist unterm Rathhause Nr. 35 neben der Königl. Sächs. Porzellan-Niederlage.

Weber & Comp.,

Bijouteriefabricanten aus Stuttgart,

leben mit ihrem Goldwaaren-Lager in der
Grimma'schen Gasse Nr. 577,
vom Markte her gleich links, eine Treppe hoch.